

Sympathieträger auf Rädern für das BBW

Ein roter Renault 5, Baujahr 1978, stiehlt den anderen Autos auf dem Betriebshof des Berufsbildungswerkes (BBW) Bremen die Show. Der Oldtimer ist seit Kurzem für die Einrichtung unterwegs und bietet Auszubildenden im Bereich „Fahrzeugpflege“ Einblick in eine alte Fahrzeugtechnik. Sieben von ihnen legten Ende Juni die Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer ab. Fünf haben bereits einen Arbeitsplatz in Aussicht, zwei freuen sich auf eine Jobchance. Angebote und Tipps sind herzlich willkommen.

Der Renault 5, 32 PS, mit rotem Originallack und dem Logo des Ausbildungsbetriebes für junge Menschen mit Handicap an beiden Seiten, ist ein Blickfang. Dr. Torben Möller, Geschäftsführer des Berufsbildungswerkes, suchte einen Sympathieträger für das BBW und wurde im Internet fündig: „Der Renault ist genau in dem Jahr gebaut worden, in dem unsere Einrichtung eröffnet wurde, und passt auf jeden Messestand.“

Auszubildende im Bereich

„Fahrzeugpflege“ haben den Zweitürer aufpoliert, mit aller Vorsicht. „Die Schleifpolitur darf nicht zu aggressiv für den Originallack sein“, sagt Miguel Riedel. Für seinen Kollegen Marc Bischoff ist es eine Zeitreise: „Die Autos sind sehr spartanisch ausgestattet.“ Spaß haben alle bei der Arbeit, auch Michelle Timme, die sich am liebsten der Innenreinigung widmet. Insgesamt absolvieren 19 Auszubildende die dreijährige Ausbildung zum „Fachpraktiker in der Fahrzeugpflege“.

Zu den Ausbildungsinhalten gehören z. B. Polieren, Warten, Reinigen der Innenräume und der Karosserie sowie Neufahrzeuge-Entkonservieren. „Die Ausbildung passt gut in das bremische Logistikportfolio“, erklärt Dr. Möller, „diese Arbeitskräfte sind bei Daimler und in den Hafenbetrieben gefragt.“ Dank des Renaults werden sie nun auch in der Fahrzeugtechnik der 1970er-Jahre geschult. „Er bietet ein gutes Übungsfeld für diesen Nischenmarkt“, freut sich der Geschäftsführer.



Der rote Renault 5, Baujahr 1978, stiehlt den anderen Autos auf dem Betriebshof des BBW Bremen die Show. Der Oldtimer bietet Auszubildenden im Bereich „Fahrzeugpflege“ Einblick in eine alte Fahrzeugtechnik.

Kooperationspartner Becker-Strelitz-Reisen mit besonderem Angebot zum Jubiläumsjahr

Die Reise beginnt vor der eigenen Haustüre

Anlässlich des bevorstehenden 100. Jubiläums des Verbandes im kommenden Jahr plant einer der Kooperationspartner des SoVD, das Unternehmen Becker-Strelitz-Reisen, eine sechstägige Erlebnisreise in den Thüringer Wald. Das Besondere des Reiseangebotes ist unter anderem, dass die Jubiläumsreise für SoVD-Mitglieder und SoVD-Freunde aus Niedersachsen, Schleswig-Holstein und den neuen Bundesländern schon vor Ihrer Haustür beginnt. Denn dort werden die Reisenden vom Taxi-Abholservice des in Neustrelitz/Mecklenburg-Vorpommern ansässigen Unternehmens persönlich abgeholt und am Ende der Reise auch wieder dorthin zurückgebracht.

Der Urlaub im legendären „TreffHotel Panorama“ in Oberhof lässt keine Wünsche offen – gemütliche Zimmer, regionale und internationale Küche, Wellnessoasen mit Schwimmbad und Saunen, Tanz und Geselligkeit.

Mit den geplanten Ausflügen verbinden sich weitreichende Einblicke in die Kultur und Geschichte Thüringens. So kann man in der Landeshauptstadt Erfurt z. B. einen der am besten erhaltenen mittelalterlichen Stadtkerne Deutschlands entdecken und schmucke Patrizierhäuser, liebevoll restaurierte

Fachwerkhäuser und den Dom St. Marien bewundern. Ein Bummel über die Krämerbrücke ist obligatorisch. Mit 120 Metern Länge und 32 Häusern ist sie die längste komplett bebaute und bewohnte Brückenstraße Europas. Auch Meiningen, die legendäre Residenzstadt, gehört zum Ausflugsprogramm. Noch heute bestimmt der humanistische Geist von Musik, Theater und Literatur die Atmosphäre in der Stadt.

Lohnenswert ist ein Besuch in Arnstadt, der mit über 1300 Jahren ältesten Gemeinde

Thüringens. In keiner anderen deutschen Stadt kann man an mehreren Originalschauplätzen so auf den Spuren der Familie Bach wandeln wie hier. Die Arnstädter sind auch auf ihre kulinarischen Traditionen stolz. Denn hier soll die erste Thüringer Rostbratwurst zubereitet und verzehrt worden sein.

Wer ein typisches Souvenir mit nach Hause nehmen möchte, ist in Neuhaus am Rennweg richtig. Ob Weihnachtsschmuck, Lichtmühlen oder besondere Trinkgläser – in der Greiner Glasmanufaktur können die Mitreisenden schauen, sich inspirieren lassen und ein gläsernes Andenken erwerben. Über die Wartburg Worte zu verlieren ist eigentlich überflüssig. Einst Landgrafenburg und wehrhafte Festung, wurde sie durch den Aufenthalt Luthers zu der Burg der Deutschen. Im 19. Jahrhundert restauriert, war sie Vorbild für Schloss Neuschwanstein.

Der neue SoVD-Gruppenreisen-Katalog für Niedersachsen, Schleswig-Holstein und die neuen Bundesländer ist auf Nachfrage in den jeweiligen Ortsverbänden erhältlich oder unter Tel.: 03981/23710 bei Becker-Strelitz-Reisen in Neustrelitz.



Das Hotel in Oberhof lässt keine Wünsche offen.

Anzeige

Jubiläumsreise 100 Jahre SoVD

Thüringer Wald

im Grünen Herzen Deutschlands

6 Tage Busreise

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Reisebus
- Taxigutschein für Hin- und Rückfahrt
- 5 Übernachtungen mit Frühstück
- 5 x Abendessen
- Tanzabend
- Stadtführung & Freizeit in Erfurt
- Musikalische Rennsteigwanderung
- Tagesausflug Meiningen
- Eintritt Theatermuseum und Elisabethenburg
- Thüringer-Wald-Rundfahrt mit Besuch einer Glasmanufaktur
- Tagesausflug Arnstadt mit Kostüm-Stadtführung und Besuch einer Schnapsfabrik

- Eintritt & Führung Wartburg
- Geführter Ortsrundgang Oberhof mit Ausflug zur Schmücke



TERMIN & PREISE p. P.

07.05. - 12.05.2017

weitere Termine auf Anfrage

Reisepreis **529 €**

EZ-Zuschlag **80 €**

Gruppenreise ab 28 Personen
- Einzelreisende auf Anfrage -



Henry Czauderna / fotolia

Gäste im „Treff Panorama Hotel“ in Oberhof können eine wunderbare Aussicht genießen.